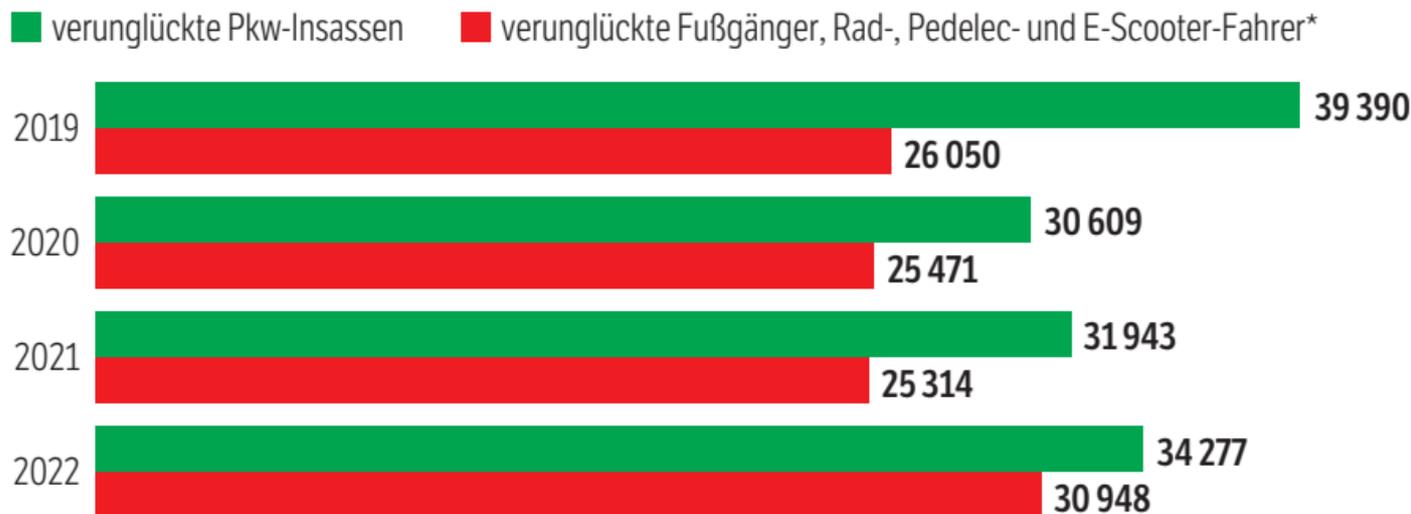


40 Prozent der Verunglückten sind schwächere Verkehrsteilnehmer

77 524 Menschen wurden im vergangenen Jahr in NRW im Straßenverkehr verletzt. 40 Prozent von ihnen waren als Fußgänger, mit dem Fahrrad, Pedelec oder E-Scooter unterwegs. In 2019, dem letzten Vor-Corona-Jahr, lag der Anteil der verletzten schwächeren Verkehrsteilnehmer noch bei einem Drittel.



* einschließlich der übrigen Elektrokleinstfahrzeuge

Quelle: Innenministerium NRW, Verkehrsunfallbilanz 2022



Gewerkschaft
der Polizei NRW